

Version 4.2 DVGW (DE)

Stand 01.04.2010

basierend auf EASEE-Gas/EDIG@S Version 4

DVGW - Nachrichtenbeschreibung

REQUEST

zur Übermittlung von Request Nachrichten

Herausgegeben vom

DVGW

**Deutsche Vereinigung des Gas- und
Wasserfaches e.V. - Technisch-
wissenschaftlicher Verein -
Bonn**

SECTION

I

02

Handelsnachrichten REQUEST

Request Nachricht

Version 4.2 (DE) – 2010-04-01



EASEE-gas/Edig@s Workgroup

***Einmalige deutschsprachige Fassung unter
besonderer Berücksichtigung des innerdeutschen
Gasmarktes ab 01.10.2008***

Zur Verfügung gestellt durch den DVGW

COPYRIGHT & HAFTUNG

The EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaims and excludes, and any user of the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance Implementation Guidelines acknowledges and agrees to the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance disclaimer of, any and all warranties, conditions or representations, express or implied, oral or written, with respect to the guidelines or any part thereof, including any and all implied warranties or conditions of title, non-infringement, merchantability, or fitness or suitability for any particular purpose (whether or not the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance knows, has reason to know, has been advised, or is otherwise in fact aware of any such purpose), whether alleged to arise by law, by reason of custom or usage in the trade, or by course of dealing. Each user of the guidelines also agrees that under no circumstances will the EASEE-Gas WG3: EDIG@S message codification and maintenance be liable for any special, incidental, exemplary, punitive or consequential damages arising out of any use of, or errors or omissions in, the guidelines.

Der DVGW hat diese deutschsprachige Fassung der EDIG@S-Message Implementation Guidelines nach bestem Wissen und Gewissen mit dem Einverständnis der EASEE-Gas WG 3 erstellt, um neuen Marktteilnehmern im Deutschen Gasmarkt eine zusätzliche Hilfe bei der Einführung von EDIG@S zu geben.. Der DVGW übernimmt keinerlei Haftung für evtl. Fehler in der Übersetzung. Im Zweifelsfall ist der englische Originaltext verbindlich.

INHALT

1	EINFÜHRUNG	4
1.1	Funktionale Beschreibung.....	4
1.2	Grundsätze.....	4
1.3	Anwendungsfelder.....	4
1.4	Verweise.....	4
2	DATENMODELL DER REQEST NACHRICHT	5
2.1	Struktur des Datenmodells	5
3	EDIFACT IMPLEMENTIERUNG DER REQEST NACHRICHT	6
3.1	Edig@s subset der UN/EDIFACT UTILTS Nachrichtenstruktur	6
3.2	Beschreibung der edifact vorlage	7
4	BEISPIEL	19
5	XML IMPLEMENTIERUNG	20
5.1	XML Struktur	20
5.2	XML Schema	21
6	ÄNDERUNGSNACHWEIS	24

1 EINFÜHRUNG

Dieses Dokument stellt die Definition der Edig@s Request - REQUEST -Nachricht, einer angepassten Teilmenge der EDIFACT UNSM Utilities Time Series Nachricht (UTILTS) dar, zum Gebrauch für den Elektronischen Datenaustausch(EDI) in der Gaswirtschaft. Es wird besonders auf Erfordernisse und Rollen in der Deutschen Gaswirtschaft Bezug genommen

Es wird unbedingt empfohlen, die Einführung zu den Edig@s Implementierungs-Richtlinien (MIG) vor der Implementierung einer Vorlage zu lesen, da sie einige grundsätzliche Regeln für alle Edig@s Nachrichten enthält.

1.1 FUNKTIONALE BESCHREIBUNG

Diese Nachricht wird vom Besteller benutzt, um den Shipper über den Bedarf des zu liefernden Gases an einem oder mehreren Netzknoten während eines festgelegten Zeitraums zu informieren..

Die hier aufgeführte Definition dieser Nachricht beschreibt die gängige Praxis in der Gaswirtschaft. Sie schließt jedoch nicht eine Verwendung zwischen anderen als in dieser Beschreibung genannten Marktteilnehmern aus. Das Kriterium für die Verwendung sollte die Funktionalität und nicht die Beteiligten sein.

1.2 GRUNDSÄTZE

Wenn bilaterale Vereinbarungen existieren, wird die REQUEST-Nachricht vom Besteller benutzt, um seine Übernahmemöglichkeiten oder seine Bestellung zu einer vom Shipper gemeldeten Verfügbarkeit während eines festgelegten Zeitraums abzugeben.

Im Falle der geänderten Verfügbarkeit kann es notwendig sein, dass geänderte Übernahmemöglichkeiten und/oder qualitätsgemindertes Gas (geringerer Brennwert) einen neuen REQUEST erfordern.

1.3 ANWENDUNGSFELDER

Die Request Informationen beziehen sich auf einen festgelegten Zeitraum. Die Nachricht kann für folgende Fälle benutzt werden:

- Der Besteller schickt dem Shipper eine Voranfrage (unverbindlich) oder eine Bestellung (verbindlich) auf eine Gasmenge.
- Bestätigung von geänderten Mengen oder Qualitäten, die vom Shipper in einer AVAILY Nachricht gesendet wurden.
- Auftrag zur Lieferung an einem anderen Netzknoten.
- Um den Shipper mit den Shipperkonten zu versorgen, auf die die Gasmengen geliefert werden sollen.

In den meisten Fällen löst diese Nachricht eine Antwortnachricht beim Empfänger aus. Diese Antwort ist die Request Bestätigungs Nachricht – REQRES - welche in Teil II.03 der Edig@s MIG beschrieben ist.

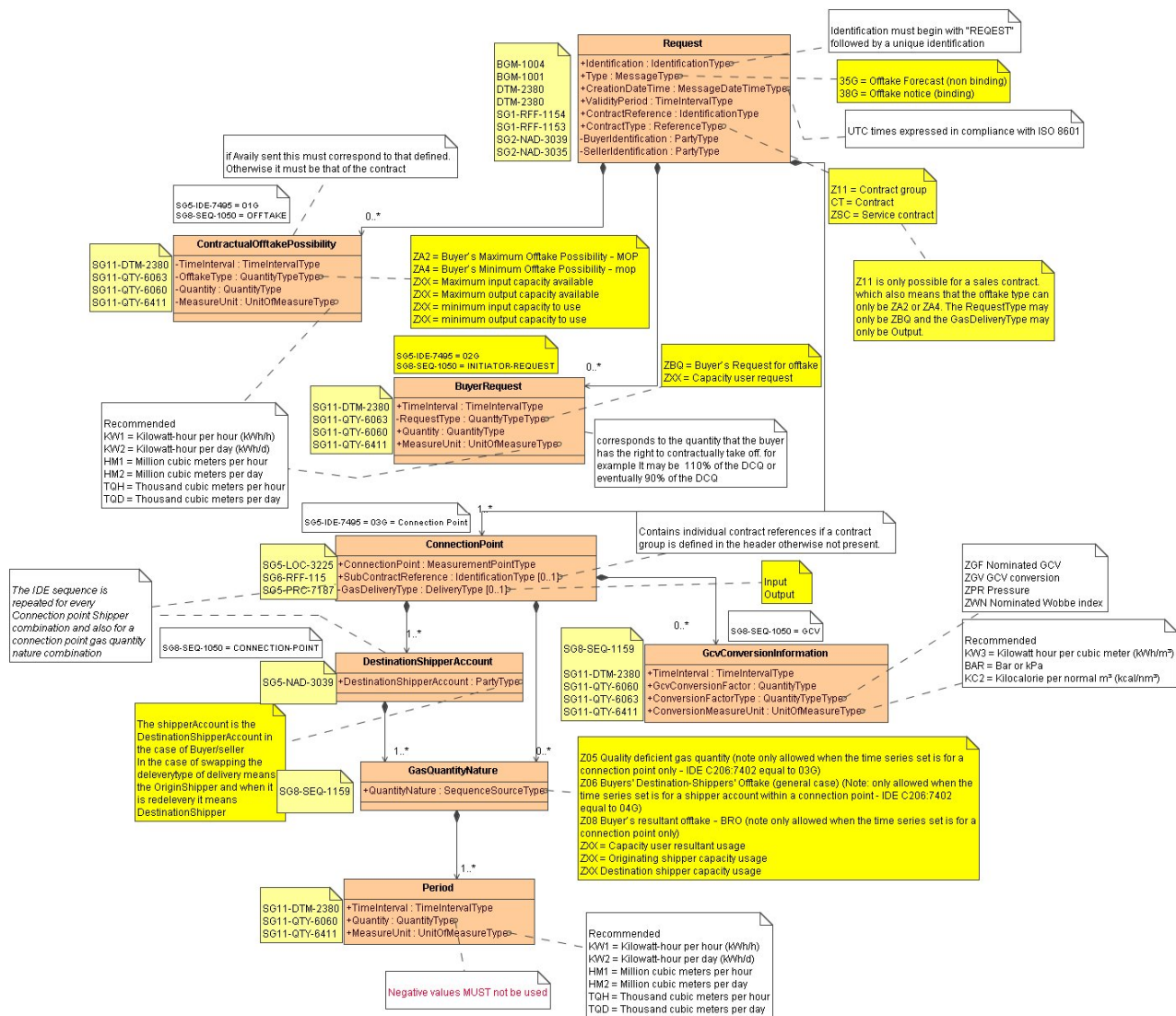
1.4 VERWEISE

Der Inhalt der REQUEST Nachricht basiert auf:

- Der EDIFACT UNSM UTILTS D 07A Definition wie veröffentlicht von UN/CEFACT.
- Der Definition von Begriffen und Codes wie von der 'Message and Workflow Design Working Group festgelegt'.

2 DATENMODELL DER REQUEST NACHRICHT

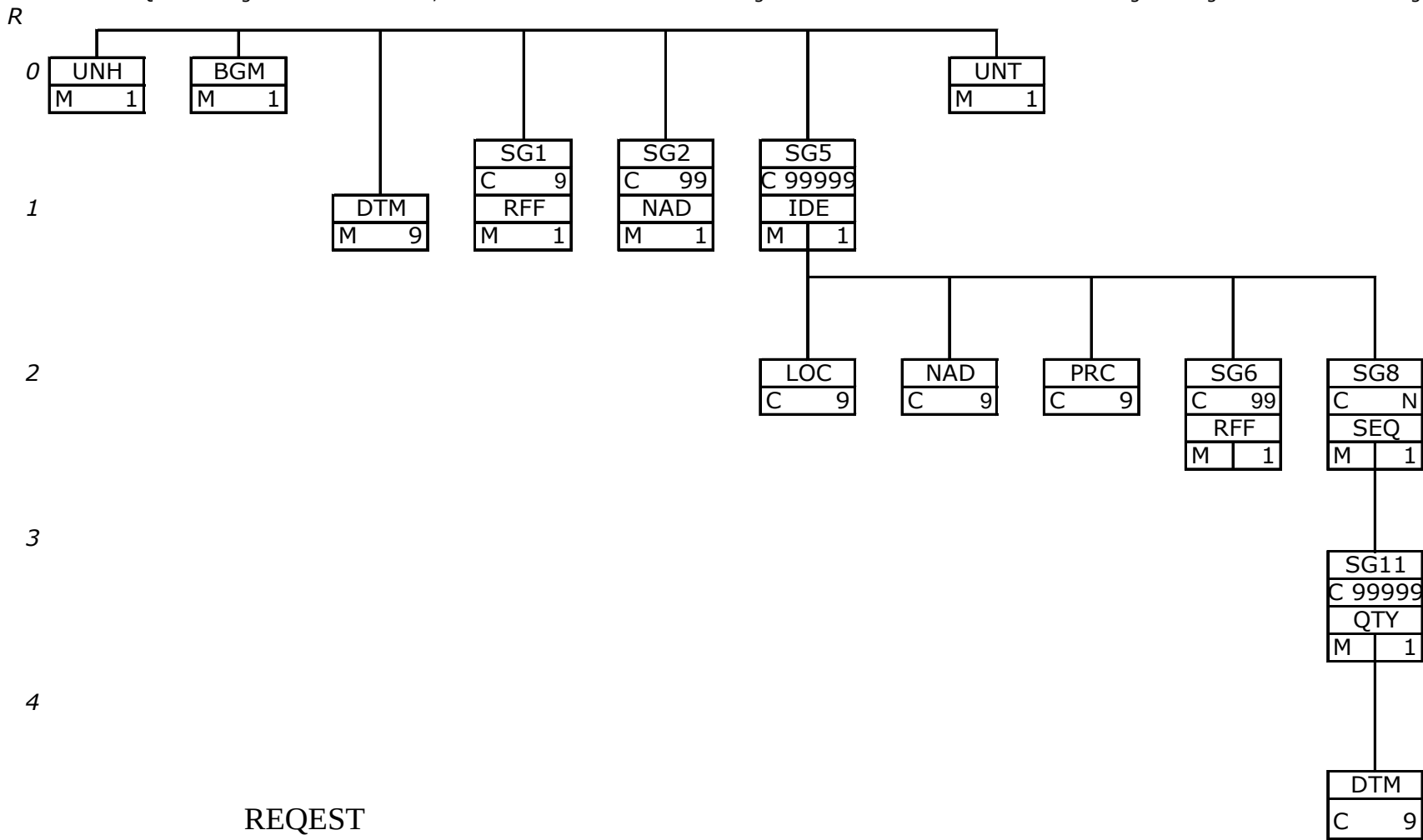
2.1 STRUKTUR DES DATENMODELLS



3 EDIFACT IMPLEMENTIERUNG DER REQUEST NACHRICHT

3.1 EDIG@S SUBSET DER UN/EDIFACT UTILTS NACHRICHTENSTRUKTUR

Die REQUEST Vorlage basiert auf der UN/EDIFACT UTILTS Nachricht. Die folgende Struktur beschreibt die Verwendung der Segmente in dieser Vorlage.



3.2 BESCHREIBUNG DER EDIFACT VORLAGE

Diese Vorlage der REQUEST Nachricht ist für folgende Zwecke bestimmt :

	BGM -1001 =
Voranfrage (unverbindlich): Der Besteller erstellt dieses betriebliche Dokument um dem Shipper die erwarteten Mengen zu melden, welche der Besteller plant zu beauftragen.	35G
Bestellung (verbindlich): Der Besteller erstellt dieses betriebliche Dokument um dem Shipper die Menge zu melden, welche der Besteller formal anfordert. Die Informationen der Bestellung sind verbindlich.	38G

Die Segmente werden in verkürzter Form dargestellt. Eine vollständige Beschreibung der Segmente ist in Edig@s MIG Section V Segment Directory verfügbar. Deutsche Übersetzung nur für von Edig@s genutzte Segmente.

Kopfbereich der Nachricht

Der Inhalt der UN/EDIFACT Austausch Segmente UNB/UNZ ist in der allgemeinen Einführung beschrieben. Das Grundprinzip des Edig@s Nachrichtenaustausches ist, dass nur eine Nachricht pro Übertragung gesendet wird.

UNH – M	0010 - MESSAGE HEADER – Beginn, Identifizierung und Spezifizierung der Nachricht			
0062	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Vom Absender vergebene eindeutige Referenz
S009:0065	M	an..6	Message type	Code für den Nachrichtentyp, vergeben von der herausgebenden Organisation UTILTS (=Utilities Time Series Message)
S009:0052	M	an..3	Message version number	Versionsnummer des Nachrichtentyps D (=Directory)
S009:0054	M	an..3	Message release number	Releasenummer innerhalb der Versionsnummer (0052) 07A (= directory release)
S009:0051	M	an..2	Controlling agency	Code zur Identifikation der herausgebenden Organisation dieses Nachrichtentyps UN (=UN/ECE)
S009:0057	M	an..6	Association assigned code	Von der für die Pflege des Nachrichtentyps zuständigen Organisation festgelegter Code zur weiteren Identifizierung der Nachricht. EG4003 EG40 =Edig@s subset identification = EDIGAS 4.0 03 steht für das DVGW Nachrichtentypen Paket 03, in dem diese Nachrichtenversion erstmalig unter http://www.dvgw-sc.de veröffentlicht wurde
0068	C	an..35	COMMON ACCESS REFERENCE	Reference serving as a key to relate all subsequent transfers of data to the same business case or file. NOT USED
S010:0070	C	n..2	Sequence of transfers	Number assigned by the sender indicating the numerical sequence of one or more transfers. NOT USED
S010:0073	C	a1	First and last transfer	Indication used for the first and last message in a sequence of the same type of message relating to the same topic. NOT USED
Anmerkung	<i>Pro Nachricht ist ein UNH erforderlich</i>			
Beispiel	UNH+1+UTILTS:D:07A:UN:EG4003'			

BGM-M		BEGINNING OF MESSAGE – Identifikation von Typ und Funktion und eindeutiger Nummer der Nachricht.		
C002:1001	M	An..3	Document name code	Code zur Spezifikation des Dokumentnamens <i>Siehe eingeschränkte Codeliste</i>
C002:1131	C	An..3	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list NOT USED
C002:3055	M	An..3	Code list responsible agency	Code zur Identifikation der die Codelisten verwaltenden Organisation z.B. 321 (=Edig@s)
C002:1000	N	An..35	Document name	Name of a document. NOT USED
C106:1004	M	An..35	Document identifier	Identifikation des Dokuments. REQUEST+ eindeutige Identifikation. Der Absender muss sicherstellen, dass diese Identifikation eindeutig ist.
C106:1056	C	An..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED
C106:1060	N	An..6	Revision identifier	To identify a revision NOT USED
1225	M	An..3	MESSAGE FUNCTION CODE	Code zur Identifikation der Nachrichtenfunktion. 9 (=Original)
4343	N	An..3	RESPONSE TYPE CODE	Code specifying the type of acknowledgment required or transmitted. NOT USED
Anmerkung	<i>Pro Nachricht ist ein BGM erforderlich.</i>			
Achtung	Die folgende Struktur für die Nachrichtennummer im BGM-1004 ist zwingend vorgeschrieben für Edig@s Nachrichten: 6 Buchstaben Nachrichtencode + eindeutige Identifikation			
Beispiel	BGM+35G::321+REQUEST00052+9'			

Eingeschränkte Codeliste für BGM-C002:1001	
35G	Voranfrage
38G	Bestellung

DTM - M	
Anmerkung	<i>Es gibt 3 erforderliche DTM-Segmente im Kopfbereich innerhalb von Edig@s Nachrichten. Weitere Einzelheiten zur obligatorischen Nutzung von DTM im Kopfbereich finden sich in der Einleitung zu den Edig@s MIG.</i>

DTM.1 - M	DATE/TIME/PERIOD - Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum			
	Hier: zur Identifikation der Zeitzone			
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum Z05 (=Time definition)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum spezieller Form. 0 (=UTC)
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code für die Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum 805 (=Hour)
Anmerkung	<i>Alle Zeiten in einer Nachricht müssen in derselben Methodik angegeben werden. Empfehlung: Edig@s empfiehlt unbedingt die Verwendung von UTC als Standard. Siehe hierzu auch die Einführung zu Edig@s MIG.</i>			
Beispiel	DTM+Z05:0:805'			

DTM.2 - M	DATE/TIME/PERIOD - Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum			
	Hier: Identifikation von Datum und Zeit der Nachricht			
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum. 137 (=Generierdatum und -zeit der Nachricht)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum in spezieller Form. Datum/Zeit im Format wie in C507:2379
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code für die Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum 203 (=CCYYMMDDHHMM)
Anmerkung				
Beispiel	DTM+137:200309051506:203'			

DTM.3 - M	DATE/TIME/PERIOD - Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum.			
	Hier: Identifikation des Gültigkeitszeitraums der Nachricht			
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code zur Angabe der Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum Z01 (=Identifikation des Zeitraums)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum in spezieller Form. Datum/Zeit im Format wie in C507:2379
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code zur Identifikation der Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum. 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
Anmerkung				
Beispiel	DTM+Z01:200309090400200309160400:719'			

SG1 – M	RFF
Anmerkung	Die erforderliche Segmentgruppe 1 beinhaltet nur RFF. ➤ Es gibt nur ein Vorkommen der Segmentgruppe 1 im Kopfbereich zur Angabe der Vertragsnummer

RFF – M	REFERENCE – Zur Festlegung einer Referenz.			
	Hier wird ein Vertrag/eine Vertragsgruppe identifiziert mit Gültigkeit für die gesamte Nachricht			
C506:1153	M	an..3	Reference code qualifier	Code für die Referenz. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unter C506:1153</i>
C506:1154	M	an..35	Reference identifier	Referenz (=Vertragsnummer). <i>abgestimmte Vertragsbezeichnung</i>
C506:1156	C	an..6	Document line identifier	To identify a line of a document. NOT USED
C506:1056	C	an..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED
C506:1060	C	an..6	Revision identifier	To identify a revision. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel	RFF+CT:ONTRASB009300000'			

Eingeschränkte Qualifier Codeliste für RFF-C506:1153	
CT	Einzelvertrag
Z11	Vertragsgruppe
ZSC	Servicevertrag

SG2 – M	NAD
Anmerkung	Zwei NAD-Segmente zur Identifikation der Marktteilnehmer sind erforderlich, das erste zur Identifikation des Absenders, das zweite zur Identifikation des Empfängers der Nachricht. Die EDIFACT Richtlinie besagt, dass die Identifizierung des Bestellers und Shippers zwingend erforderlich ist.

NAD - M	NAME AND ADDRESS – Zur Festlegung von Name/Adresse und zugehöriger Marktrolle. Hier: Identifikation von Absender und Empfänger der Nachricht			
3035	M	an..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code zur Identifikation der Marktrolle. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste 3035</i>
C082:3039	C	an..35	Party identifier	Code zur Identifikation des Beteiligten <i>Entweder Edig@s code list 3039 oder DVGW Codenummer oder ILN</i>
C082:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C082:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code zur Identifikation der Codelisten 305 (=EIC) 321 (=Edig@s) 332 (=DVGW)
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	an..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	an..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3045	C	an..3	Party name format code	Party name format code NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	an..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
3164	C	an..35	CITY NAME	Name of a city. NOT USED
C819:3229	N	an..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
C819:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C819:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C819:3228	C	an..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
3251	C	an..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. NOT USED
3207	C	an..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel	NAD+BY+ONTRAS::321'			

Eingeschränkte Qualifier Codeliste für NAD-3035	
BY	Besteller
SE	Shipper

DETEIL BEREICH

SG05 – M	IDE-LOC-NAD-PRC-SG06-SG08
Anmerkung	Die obligatorische Segmentgruppe 05 (IDE-loop) legt die verschiedenen Zeitreihen der REQUEST Nachricht fest. Die Segmentgruppe besteht aus: ➤ IDE zur einheitlichen Identifizierung Zeitreihentyps – (obligatorisch) ➤ LOC Netzkpunkte im Falle von Netzkpunktzeitreihen – (optional) ➤ NAD Shipper Konto im Falle von Netzkpunktzeitreihen – (optional) ➤ PRC Gasflussrichtung (optional) ➤ SG06-[RFF] zeitreihenbezogene Vertragsreferenz – (optional) ➤ SG08-[SEQ-SG11] Zeitreihendetail – (obligatorisch) Es gibt 4 Typen von SG05 Wiederholungen: 1. Voranfrage Zeitreihen welche nur IDE-SG08 enthalten 2. Bestellung Zeitreihen welche nur IDE-SG08 enthalten 3. Netzkpunkt welcher nur IDE-LOC-SG06(optional)-SG08 enthält 4. Netzkpunkt für ein Shipperkonto welcher nur IDE-LOC-NAD-SG06(optional)-SG08 enthält

IDE-M	IDENTITY – Identifikation eines Objektes.			
	Zur Identifikation von Zeitreihentypen.			
7495	M	an..3	OBJECT TYPE CODE QUALIFIER	Code für den Objekttyp. 1 (=Liste mit Werten)
C206:7402	M	an..35	Object identifier	Code für eindeutige Identifikation des Objektes. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste C206:7402</i>
C206:7405	C	an..3	Object identification code qualifier	Code qualifying the identification of an object. NOT USED
C206:4405	C	an..3	Status description code	Code specifying a status. NOT USED
C082:3039	C	an..35	Party identifier	Code specifying the identity of a party. NOT USED
C082:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used. NOT USED
C082:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
4405	M	an..17	STATUS DESCRIPTION CODE	Code specifying a status. NOT USED
1222	N	an..17	CONFIGURATION LEVEL NUMBER	To specify a level within a configuration. NOT USED
C778:7164	M	an..3	Hierarchical structure level identifier	To identify a level within a hierarchical structure. NOT USED
C778:1050	C	an..256	Sequence position identifier	To identify a position in a sequence. NOT USED
C240:7037	C	an..17	Characteristic description code	A code specifying a characteristic. NOT USED
C240:1131			Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C240:3055			Code list responsible agency code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C240:7036			Characteristic description	Free form description of a characteristic. NOT USED
C240:7036			Characteristic description	Free form description of a characteristic. NOT USED
Anmerkung	Das IDE Segment wird verwendet um den Zeitreihentyp zu kennzeichnen. Im Falle einer Voranfrage und Bestellung Zeitreihe müssen die Segmente LOC und NAD nicht vorhanden sein. Im Falle einer Netzkpunkt Zeitreihe mit Gasbeschaffenheit für einen speziellen Netzkpunkt wird SG05 mit Code 03G wiederholt und das NAD Segment muss nicht wiederholt werden.			
Beispiel	IDE+1+01G'			

Eingeschränkte Qualifier Codeliste für IDE-C206:7402

01G	Voranfrage Zeitreihe
02G	Bestellung Zeitreihe
03G	Netzkpunkt Zeitreihe

LOC - C		LOCATION – Zur Identifikation eines Ortes oder einer Lokation. Identifiziert die ortsrelevanten Informationen der Zeitreihe		
3227	M	an..3	LOCATION FUNCTION CODE QUALIFIER	Netzpunkt Funktions Code Z19 (= Netzkopplungspunkt)
C517:3225	M	an..35	Location identification	Netzpunktbezeichnung <i>Identifikation eines Netzpunktes</i>
C517:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C517:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code des Codeliste Verantwortlichen <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C517:3224		an..256	Location name	Name of the location. NOT USED
C519:3223		an..35	First related location identifier	To identify a first related location. NOT USED
C519:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C519:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C519:3222	C	an..70	First related location name	Name of first related location. NOT USED
C553:3233	C	an..35	Second related location identifier	To identify a second related location. NOT USED
C553:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C553:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C553:3232	C	an..70	Second related location name	Name of the second related location. NOT USED
5479	C	an..3	RELATION CODE	Code specifying a relation. NOT USED
Anmerkung	<i>Innerhalb einer Netzpunkt Zeitreihe ist ein Netzpunkt obligatorisch. Ein Netzpunkt wird nicht für eine Voranfrage Zeitreihe oder Bestellung Zeitreihe definiert.</i>			
Beispiel	LOC+Z19+DEESS::321'			

Eingeschränkte Codeliste für LOC-C517:3055	
9	GS1
305	vergeben von ETSO (EIC), auch DVGW-Codes
321	vergeben von Edig@s
ZSO	vergeben von System Operator

NAD - C		NAME AND ADDRESS – Spezifikation von Name/Adresse und zugehörige Funktionen, entweder nur über C082 und/oder unstrukturiert über C058 oder strukturiert über C080 durch 3207. Hier: Identifikation des Ziel Shipper innerhalb einer Netzpunkt Zeitreihe		
3035	M	An..3	PARTY FUNCTION CODE QUALIFIER	Code für den Qualifier der Funktion des Beteiligten ZSH (= shipper)
C082:3039	C	An..35	Party identifier	Code für die Identifikation des Beteiligten <i>Code specifying the target shipper account</i>
C082:1131	C	An..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C082:3055	C	An..3	Code list responsible agency code	Code für den Codeliste Verantwortlichen <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C058:3124	C	An..35	Name and address description	Free form description of a name and address line. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3036	C	An..35	Party name	Name of a party. NOT USED
C080:3045	C	An..3	Party name format code	Party name format code NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
C059:3042	C	An..35	Street and number or post office box identifier x	To identify a street and number and/or Post Office box number. NOT USED
3164	C	An..35	CITY NAME	Name of a city. NOT USED
C819:3229	N	An..9	Country subdivision identifier	To identify a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
C819:1131	C	An..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C819:3055	C	An..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C819:3228	C	An..70	Country subdivision name	Name of a country subdivision, such as state, canton, county, prefecture. NOT USED
3251	C	An..17	POSTAL IDENTIFICATION CODE	Code specifying the postal zone or address. NOT USED
3207	C	An..3	COUNTRY IDENTIFIER	Identification of the name of the country or other geographical entity as defined in ISO 3166-1 and UN/ECE Recommendation 3. NOT USED
Anmerkung		In einer Netzpunkt Zeitreihe ist ein Ziel Shipper obligatorisch und nur zulässig für Lieferung Shipper an Besteller und Rücklieferung Besteller an Shipper.		
Beispiel		NAD+ZSH+9870009700005::332'		

Eingeschränkte Codeliste für NAD-C082:3055	
9	GS1
305	vergeben von ETSO (EIC)
321	vergeben von Edig@s
332	Vergeben durch DVGW
ZSO	vergeben von Systembetreiber

PRC - C		PROCESS IDENTIFICATION – Identifikation des Prozesses.		
		Identifikation der Gasflussrichtung / Einspeisung in den Netzknoten oder Ausspeisung aus dem Netzknoten		
C242:7187	M	an..17	Process type description code	Code für den Prozessstyp <i>Identifikation der Richtung des Gasflusses am Netzknoten.</i>
C242:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. NOT USED
C242:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code für den Codeliste Verantwortlichen. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C242:7186		an..35	Process type description	Free form description of a type of process. NOT USED
C242:7186		an..35	Process type description	Free form description of a type of process. NOT USED
C830:7191		an..17	Process description code	Code specifying a process. NOT USED
C830:1131	C	an..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C830:3055	C	an..3	Code list responsible agency code	Code specifying the agency responsible for a code list. NOT USED
C830:7192	C	an..70	Process description	Free form description of a process. NOT USED
Anmerkung		Bei der Netzknoten Zeitreihe benötigt man für den Netzknoten die Richtung des Gasflusses. Der Typ ist entweder Einspeisung oder Ausspeisung.		
Beispiel		PRC+Z01::321'		

Eingeschränkte Codeliste für PRC-C242:7187	
Z01	Einspeisung
Z02	Ausspeisung

Eingeschränkte Codeliste für PRC-C242:3055	
9	GS1
305	vergeben von ETSO (EIC)
321	vergeben von Edig@s
ZSO	vergeben von System Operator

SG06 – C	RFF
Anmerkung	<i>Die optionale Segmentgruppe 2 beinhaltet nur RFF und eine einmalige Identifikation eines Sub-Vertrages wenn eine Vertragsgruppe im Header der Segment Gruppe 1 definiert wurde.</i>

RFF – M		REFERENCE – Festlegen der Referenz.		
		Identifikation des Sub-Vertrages der für den Netzkpunkt relevant ist		
C506:1153	M	An..3	Reference code qualifier	Code Qualifier für die Referenz CT (=contract reference)
C506:1154	M	An..35	Reference identifier	Identifikation für die Referenz <i>Gegenseitig vereinbarter Sub Vertrag</i>
C506:1156	C	An..6	Document line identifier	To identify a line of a document. NOT USED
C506:1056	C	An..9	Version identifier	To identify a version. NOT USED
C506:1060	C	An..6	Revision identifier	To identify a revision. NOT USED
Anmerkung				
Beispiel		RFF+CT:TRABCRR01'		

SG08 – M	SEQ – SG11
Anmerkung	Die obligatorische Segmentgruppe 8 wird für die Identifikation der Zeitreihengruppe verwendet. Sie besteht aus SG11 (QTY-DTM) für die Zeitreihe des entsprechenden Zeitraums.

SEQ - M	Details zur Sequenz.			
1229	M	An..3	ACTION CODE	Aktions Code. 8 (=nur Fahrplan)
C286:1050	M	An.. 35	Sequence position identifier	Identifikation der Position in einer Sequenz. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C286:1159	C	An..3	Sequence identifier source code	Code für die Quelle des Sequenz Identifier. <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C286:1131	C	An..17	Code list identification code	Code identifying a user or association maintained code list. Not used NOT USED
C286:3055	C	An..3	Code list responsible agency code	Code für Codeliste Verantwortlichen 321 (=Edig@s)
Anmerkung	Ein SEQ Segment wird für alle Zeitreihen erstellt Beachte: die Netzkpunktbenutzung für die Gasbeschaffenhheitsklasse wird nicht angewendet im Falle einer Besteller zu Shipper Lieferung.			
Beispiel	SEQ+8+CONNECTION-POINT:Z06::321'			

Eingeschränkte Codeliste für SEQ-C286:1050	
OFFTAKE	Voranfrage Zeitreihe
CONNECTION-POINT	Netzkpunkt Zeitreihe
GCV	GCV Zeitreihe (Gasbeschaffenheit Zeitreihe)
BUYER-REQUEST	Bestellung Zeitreihe

Eingeschränkte Codeliste für SEQ-C286:1159	
Z05	Qualitätsgeminderte Gasmenge (Beachte: nur bei Netzkpunkt Zeitreihe – IDE C206:7402 = 03G)
Z06	Shipper ist Abnehmer (Beachte: nur bei Zeitreihe Netzkpunkt)
Z08	Shipper ist Lieferant (Beachte: nur für Zeitreihe Netzkpunkt)
Z09	Brennwertzeitreihe

SG11 – M	QTY – DTM
Anmerkung	<i>obligatorische Segmentgruppe SG08 für die Menge(QTY) Information eines Zeitraumes (DTM).</i>

QTY -M	QUANTITY – Spezifikation der entsprechenden Menge			
C186:6063	M	An..3	Quantity type code qualifier	Code für den Qualifier <i>Siehe eingeschränkte Codeliste unten</i>
C186:6060	M	An..35	Quantity	Alphanumerische Angabe der Menge
C186:6411	M	An..8	Measurement unit code	Code für die Einheit der Messung <i>Siehe empfohlene Codeliste unten</i>
Anmerkung	<i>KW3 ist nur zulässig für die Brennwertzeitreihe. KW1 und KW2 können für alle anderen Zeitreihen genutzt werden. Alle Mengen müssen positiv sein. Mengenangaben in KW1 und KW2 müssen ganzzahlig ohne Nachkommastellen sein.</i>			
Beispiel	QTY+1:6782:KW1'			

Eingeschränkte Codeliste für QTY-C186:6063	
1	Diskrete Menge (verwendet für alle Zeitreihen außer Brennwertzeitreihe)
ZGF	Nominierter Brennwert (nur Brennwertzeitreihe)
ZGV	Brennwertumrechnung (nur Brennwertzeitreihe)
ZPR	Druck (nur Brennwertzeitreihe)
ZWN	Nominierter Wobbeindex (nur Brennwertzeitreihe)
ZA2	Maximum an Übernahme Kapazität des Bestellers
ZA4	Minimum an Übernahme Kapazität des Bestellers
ZBQ	Bestellung für Übernahme

Empfohlene Qualifier Codeliste für QTY-C186:6411	
KW1	Kilowattstunde pro Stunde (kWh/h)
KW2	Kilowattstunde pro Tag (kWh/d)
HM1	Millionen Kubikmeter pro Stunde
HM2	Millionen Kubikmeter pro Tag
TQH	Tausend Kubikmeter pro Stunde
TQD	Tausend Kubikmeter pro Tag
KW3	Kilowattstunde pro Kubikmeter (kWh/m ³) (nur Brennwertzeitreihe)
BAR	Bar (nur Brennwertzeitreihe)
KC2	Kilocalorie pro Normkubikmeter (Kcal/nm ³) (nur Brennwertzeitreihe)

DTM	DATE/TIME/PERIOD - Zur Identifikation von Datum und/oder Zeit und/oder Zeitraum			
	Hier: für die entsprechende Menge			
C507:2005	M	an..3	Date or time or period function code qualifier	Code für die Funktion von Datum, Zeit oder Zeitraum 2 (=Delivery date/time requested)
C507:2380	M	an..35	Date or time or period text	Wert eines Datums, Datum und Zeit, Zeit oder Zeitraum spezieller Form. <i>Period in format as indicated in C507:2379</i>
C507:2379	M	an..3	Date or time or period format code	Code für die Darstellung von Datum, Zeit oder Zeitraum 719 (=CCYYMMDDHHMMCCYYMMDDHHMM)
Anmerkung	<i>DTM kann nur 1 mal per QTY in Segmentgruppe 11 wiederholt werden.</i>			
Beispiel	DTM+2:200309150400200309160400:719'			

SUMMARY SECTION

UNT – M	MESSAGE TRAILER – zum Beenden und Vollständigkeitsprüfung der Nachricht			
0074	M	n..6	NUMBER OF SEGMENTS IN THE MESSAGE	Kontrollsumme der Segmente in der Nachricht. <i>Summe der Segmente in der Nachricht (incl. UNH & UNT)</i>
0062	M	an..14	MESSAGE REFERENCE NUMBER	Eindeutige Nachrichten Referenz vom Absender vergeben <i>muss identisch zu UNH-0062 sein</i>
Anmerkung	<i>UNT ist obligatorisch am Ende der Nachricht.</i>			
Beispiel	UNT+175+1'			

4 BEISPIEL

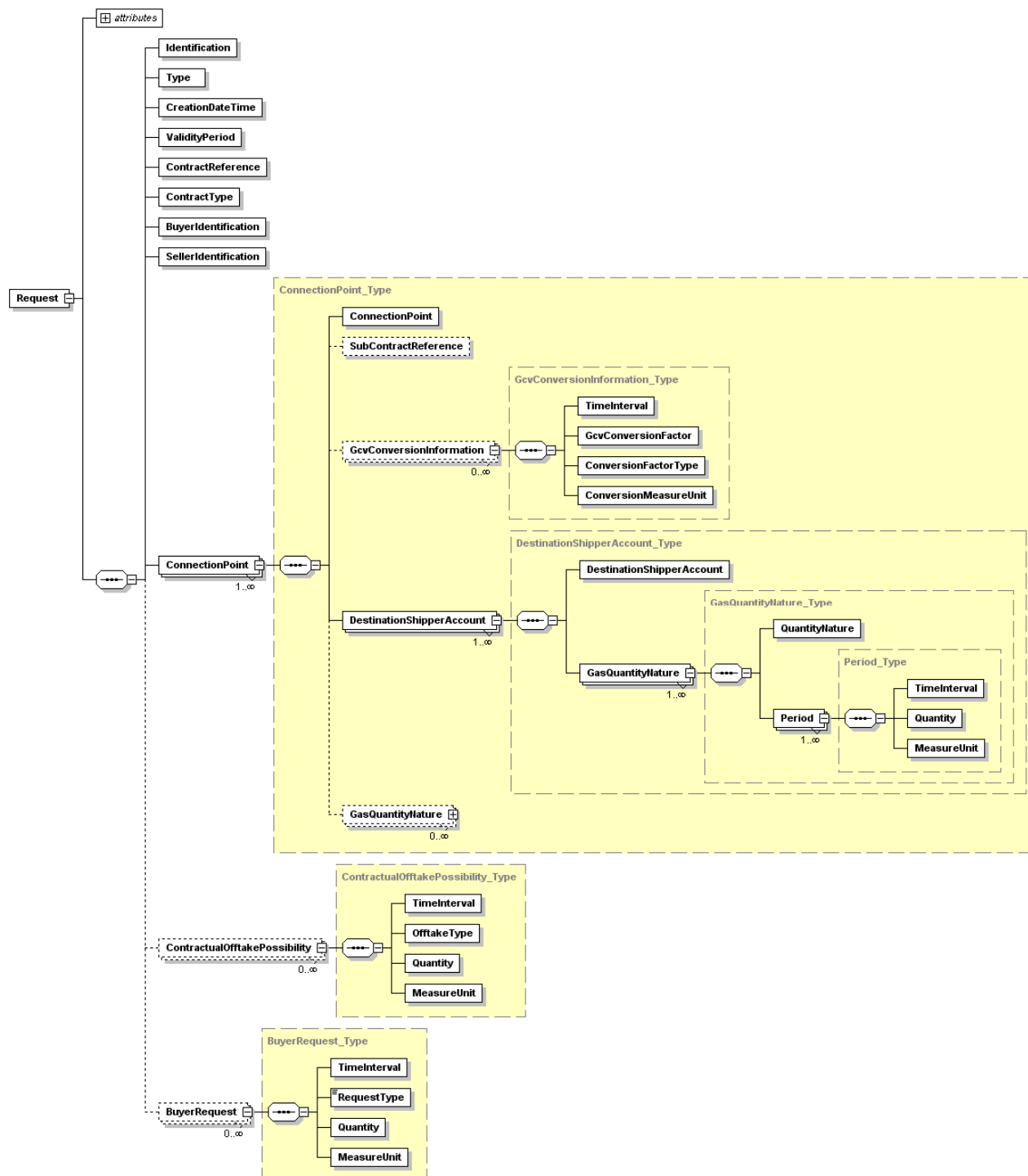
Voranfrage von einem TSO/BKN an einen potentiellen Lieferanten/Abnehmer zum Zweck der Regelenenergiebeschäftigung

UNB+UNOA:3+TSO0815:ZEW+SHIPPER0816:ZEW+081101:1535+2008000916	1.11.2008
UNH+1+UTILTS:D:07A:UN:EG4003	
BGM+35G::321+REQUEST00052+9	35G=Voranfrage
DTM+Z05:0:805	
DTM+137:200811011525:203	
DTM+Z01:200811020400200811030400:719	2.11. bis 3.11.2008
RFF+CT:TSO0815REGELENERGIEVERTRAG	Vertragsreferenz
NAD+BY+TSO0815::321	Shippercode Besteller
NAD+SR+SHIPPER0816::321	Shippercode für Shipper
IDE+1+01G'	
SEQ+8+OFFTAKE:::321'	
QTY+1:3900000:KW2'	
DTM+2:200703050500200703060500:719'	
IDE+1+03G	03G=Netzpunktzeitreihe
LOC+Z19+ LOCATION123::ZSO	Location-ID
SEQ+8+CONNECTION-POINT:Z08::321	Z08 = Shipper ist Lieferant
QTY+1:100000:KW1	100.000 kWh von 04-11 Uhr
DTM+2: 200811020400200811021100:719	
QTY+1:0:KW1	
DTM+2: 200811021100200811021200:719	
QTY+1:200000:KW1	200.000 kWh von 12-04 Uhr
DTM+2: 200811021200200811030400:719	
UNS+S	
UNT+19+1	
UNZ+1+2008000916	

5 XML IMPLEMENTIERUNG

Anmerkung: Die XML-Version der REQUEST-Nachricht bedarf unbedingt einer bilateralen Vereinbarung zwischen Sender und Empfänger. Offizielle Version der REQUEST ist auf jeden Fall die EDIFACT-Version.

5.1 XML STRUKTUR



Generated by XMLSpy

www.altova.com

5.2 XML SCHEMA

```
<xsd:schema ecc:VersionRelease="3.5" elementFormDefault="qualified" attributeFormDefault="unqualified">
<xsd:import namespace="core-cmpts.xsd" schemaLocation="..cclib/core-cmpts.xsd"/>
<!--
```

EDIGAS Document Automatically generated from a UML class diagram using XML.
Generation tool version 1.7

```
-->
  <xsd:element name="Request">
    <xsd:complexType>
      <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
      <xsd:sequence>
        <xsd:element name="Identification" type="ecc:IdentificationType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="Type" type="ecc:MessageType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="CreationDateTime" type="ecc:MessageDateTimeType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ValidityPeriod" type="ecc:TimeIntervalType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ContractReference" type="ecc:IdentificationType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="ContractType" type="ecc:ReferenceType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="BuyerIdentification" type="ecc:PartyType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element name="SellerIdentification" type="ecc:PartyType">
          <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
        </xsd:element>
        <xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="ConnectionPoint" type="ConnectionPoint_Type"/>
        <xsd:element minOccurs="0" maxOccurs="unbounded" name="ContractualOfftakePossibility"
type="ContractualOfftakePossibility_Type"/>
        <xsd:element minOccurs="0" maxOccurs="unbounded" name="BuyerRequest" type="BuyerRequest_Type"/>
      </xsd:sequence>
      <xsd:attribute name="Version" type="xsd:string" use="required"/>
      <xsd:attribute name="Release" type="xsd:string" use="required"/>
    </xsd:complexType>
  </xsd:element>
  <xsd:complexType name="GcvConversionInformation_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
    <xsd:sequence>
      <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>

```

```

</xsd:annotation>
</xsd:element>
  <xsd:element name="GcvConversionFactor" type="ecc:QuantityType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
  <xsd:element name="ConversionFactorType" type="ecc:QuantityTypeType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
  <xsd:element name="ConversionMeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
  <xsd:complexType name="Period_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
<xsd:sequence>
  <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
  <xsd:element name="Quantity" type="ecc:QuantityType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
  <xsd:element name="MeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
  <xsd:complexType name="ConnectionPoint_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
<xsd:sequence>
  <xsd:element name="ConnectionPoint" type="ecc:MeasurementPointType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
  <xsd:element name="SubContractReference" minOccurs="0" maxOccurs="1" type="ecc:IdentificationType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
<xsd:element minOccurs="0" maxOccurs="unbounded" name="GcvConversionInformation"
type="GcvConversionInformation_Type"/>
<xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="DestinationShipperAccount"
type="DestinationShipperAccount_Type"/>
<xsd:element minOccurs="0" maxOccurs="unbounded" name="GasQuantityNature" type="GasQuantityNature_Type"/>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
  <xsd:complexType name="DestinationShipperAccount_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
<xsd:sequence>
  <xsd:element name="DestinationShipperAccount" type="ecc:PartyType">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
<xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="GasQuantityNature" type="GasQuantityNature_Type"/>

```

```
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
  <xsd:complexType name="ContractualOfftakePossibility_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
    <xsd:sequence>
      <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="OfftakeType" type="ecc:QuantityTypeType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="Quantity" type="ecc:QuantityType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="MeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
  <xsd:complexType name="BuyerRequest_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
    <xsd:sequence>
      <xsd:element name="TimeInterval" type="ecc:TimeIntervalType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="RequestType" type="">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="Quantity" type="ecc:QuantityType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
      <xsd:element name="MeasureUnit" type="ecc:UnitOfMeasureType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
  <xsd:complexType name="GasQuantityNature_Type">
    <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
    <xsd:sequence>
      <xsd:element name="QuantityNature" type="ecc:SequenceSourceType">
        <xsd:annotation>
<xsd:documentation/>
</xsd:annotation>
</xsd:element>
<xsd:element minOccurs="1" maxOccurs="unbounded" name="Period" type="Period_Type"/>
</xsd:sequence>
</xsd:complexType>
</xsd:schema>
```


6 ÄNDERUNGSNACHWEIS

Version	Datum	Beschreibung
4.1 DE	18.08.2008	Erstveröffentlichung
4.1 DE	26.09.2008	Endgültige Version 4.1
4.1 DE	30.11.2009	Beispiel angepasst
4.2 DE	01.04.2010	Änderung im UNH-Segment: Ergänzende Versionsinformation für den deutschen Markt